

„Kontobuch der guten Taten“ eine sehr große Rolle gespielt. Jedes Dorf hat ein Kontobuch erhalten. In diesem Buch sind die Verpflichtungen und ihre Erfüllung angegeben. Die Verpflichtungen dürfen — und das ist der Sinn des Wettbewer-

bes — nicht unter dem Staatsplan liegen. Dadurch ist zum erstmal erreicht worden, daß der Wettbewerb konkrete Verpflichtungen enthält. Dieses „Kontobuch der guten Taten“ wird zu bestimmten Zeiten ausgewertet.

Wir gewannen Meisterbauern für die LPG

Kurt Wagner, 1. Sekretär der Kreisleitung Salzwedel

Der Kampf um die Planerfüllung wurde auch bei uns erfolgreich geführt; denn im Wettbewerb um das schöne Dorf wurde der Kreis Salzwedel mit der Fahne des Nationalrats der Nationalen Front ausgezeichnet. Die Bevölkerung unseres Kreises ist auf diesen Erfolg sehr stolz und unternimmt weiterhin alles, um vorfristig die Planerfüllung des Volkswirtschaftsplanes 1959 und einen kontinuierlichen Planablauf für 1960 zu erreichen.

Der Kreis Salzwedel, einer der größten Landwirtschaftskreise im Bezirk Magdeburg, hinkte im Vorjahr in der sozialistischen Umgestaltung am weitesten hinterher. In diesem Jahr wuchs der Anteil der LPG an der landwirtschaftlichen Nutzfläche um etwa 11 Prozent, davon 9 Prozent in der zweiten Hälfte des Jahres. Insgesamt bewirtschaften die LPG jetzt 46,7 Prozent der LNF. Mit welchen Methoden kamen wir voran?

In allen 72 Gemeinden unseres Kreises haben wir Arbeitsgruppen zur sozialistischen Umgestaltung. Die Leiter der Arbeitsgruppen sind die Bürgermeister. In jeder Arbeitsgruppe befinden sich einige Gemein de Vertreter. Gemeinsam mit den demokratischen Parteien und Massen-

organisationen haben wir entsprechende Vorbereitungen für eine wirksame politische Massenarbeit getroffen. Jetzt sind wir mitten in der Diskussion in den Dörfern.

Wir orientieren uns in der Hauptsache auf die stärksten Bauern, die in der Herdbuchzucht bei Rindern und Schweinen außerordentliche Erfolge haben, Meister der Landwirtschaft sind usw. Dabei haben wir Erfolge gehabt und eine Reihe Meisterbauern für die LPG gewonnen. Im Verlaufe der Diskussionen mit den Frauen der Einzelbauern kommt oft heraus, daß diese ihnen die sozialistische Umgestaltung falsch dargestellt haben.

Wir haben auch die Schlußfolgerung gezogen, daß wir die Meinung der werktätigen Einzelbauern beachten müssen, die uns Hinweise auf Mängel in der Arbeitsmoral und der Anwendung des Leistungsprinzips in den LPG geben.

Der kontinuierliche Zuwachs, den wir seit August als Erfolg der Auseinandersetzungen buchen können, hat auch seine Auswirkungen auf die Marktproduktion. Sämtliche LPG konnten trotz der Dürre und Trockenheit das Getreide voll abliefern.

Bei den Bernauer Genossen ist die Rolle der MTS nicht klar

Willi Penner, 1. Sekretär der Kreisleitung Bernau

Ich komme aus dem Kreise Bernau, der unmittelbar an den demokratischen Sektor von Berlin grenzt. Ich möchte hier an dem Beispiel des MTS-Bereiches Wernuchen darlegen, welche großen Möglichkeiten es gibt und was man erreichen kann, wenn man sich von den althergebrachten Methoden löst und sich konsequent dem Neuen zuwendet.

Wir haben in jedem Jahr, schon vor Beginn der Frühjahrsbestellung für die ganze Kampagne — die Pflegearbeiten, die Getreideernte, die Hackfruchternte, die Herbstbestellung — konkrete Pläne ausgearbeitet. Diese Pläne, auf deren Grundlage die Parteiarbeit entwickelt wurde, enthielten auch alle politischen Aufgaben. Gleichzeitig führte der